

VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND
MUSEUM UND PARK KALKRIESE

Ran an die Kelle, raus auf die Grabung!

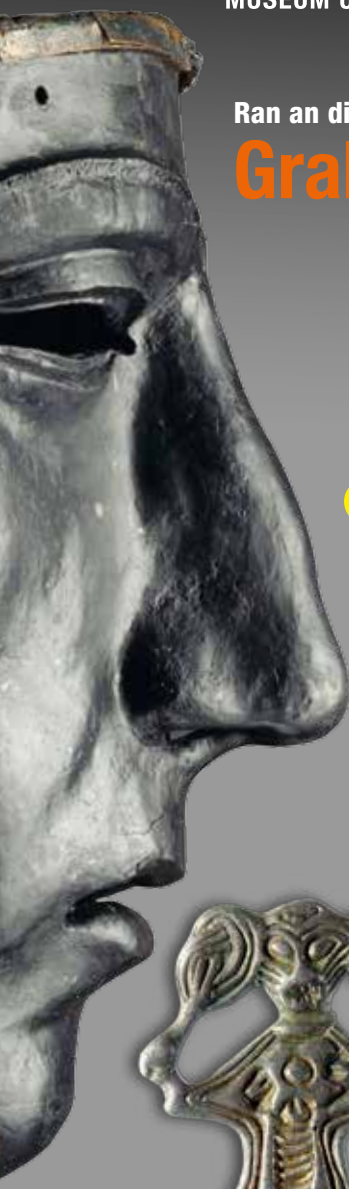
GrabungsCamp Kalkriese

Mit neuen Angeboten!

Sonderausstellung

GÖTTER GLAUBE UND GERMANEN

28. April bis 28. Oktober 2018



Schulklassen 2018



VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land – getragen von der Stiftung
der Sparkassen im Osnabrücker Land und dem Landkreis Osnabrück



9 n. Chr. WEITE TEILE GERMANIENS SIND VON RÖMISCHEN TRUPPEN BESETZT, ALS PUBLIUS QUINCTILIUS VARUS UND SEIN HEER AUF DEM RÜCKMARSCH INS WINTERLAGER IN EINEN HINTERHALT GELOCKT WERDEN. DRAHTZIEHER DER VERSCHWÖRUNG IST DER CHERUSKER ARMINIUS.

In wenigen Tagen werden die 17., 18. und 19. Legion von germanischen Kriegeren vernichtend geschlagen. Die tragische Niederlage geht als »Varusschlacht« in die Geschichte ein.

Bis heute wird in Kalkriese archäologisch geforscht. Und immer wieder gibt der Boden seine Geheimnisse preis: Neue Funde und Befunde tragen Stück für Stück dazu bei, dem Geschehen vor 2000 Jahren auf die Spur zu kommen. Die Ausgrabungsergebnisse und Funde werden aktuell und lebensnah im Museum der VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land präsentiert.

Ausstellung zur Varusschlacht

Die Dauerausstellung bietet einen umfassenden Einblick in die Entdeckungsgeschichte und Erforschung der Varusschlacht in Kalkriese. Sie vermittelt faszinierende Einblicke in die Lebenswelten der Römer und Germanen. Welche Strategie verfolgten die germanischen Angreifer? Wie setzten sich die Truppen auf römischer Seite zusammen? Was ereignete sich nach der Schlacht? Hier kommen die Fakten auf den Tisch.

Führungen und Programme für Schulklassen aller Jahrgangsstufen

Geschichte wird lebendig ... lautet das Motto unserer Museumspädagogik. Es umfasst Führungen, Programme und Erlebnisangebote für alle Jahrgangsstufen. Die Inhalte und didaktischen Ziele entsprechen den curricularen Vorgaben für das Fach Geschichte. Fachkundige Museumspädagogen eröffnen jeder Altersgruppe einen angemessenen Zugang zum Thema – eindrucksvoll, spielerisch und erlebnisreich.

GÖTTER GLAUBE UND GERMANEN

28.4.–28.10.2018

Herausragende archäologische Funde und aufsehenerregende archäologische Entdeckungen der letzten Jahre bilden den Mittelpunkt der neuen Sonderausstellung. Einzigartige Exponate aus dem Nationalmuseum in Kopenhagen und weiteren Häusern ermöglichen einen umfassenden Überblick über die Kenntnisse zum Glauben und der religiösen Praxis der Germanen in Norddeutschland und Dänemark im 1. Jahrtausend n. Chr.

Führung für Schulklassen in der Sonderausstellung

GERMANISCHE GLAUBENSWELTEN

An welche Götter glaubten die Germanen und wie sah bei ihnen ein »Gottesdienst« aus? Und was hat der germanische mit dem römischen und dem christlichen Glauben und mit dem Alltag heute zu tun? Diesen Fragen geht die Führung in der Sonderausstellung nach und vertieft sie in einem anschließenden praktischen Teil, in dem sich die Schüler einen Glücksbringer aus Geweih fertigen.

Jahrgangsstufen 5 bis 9

Dauer >> 90 Minuten

Kosten >> 7,00 € pro Schüler*

Angebot für einen Projekttag

HEUTE EIN GERMANE!

Einen Tag lang auf den Spuren der Germanen wandeln! Eine Führung durch die Dauerausstellung und den Museumspark richtet den Blick auf das Zusammenleben in den einstigen Germanenstämmen dieser Gegend. Danach heißt es selbst aktiv werden. Beim Filzen von Stoffen, beim Hausbau mit Lehm und Holz oder beim Kochen an der Feuerstelle erfahren die Teilnehmer, dass so ein Leben in Germanien nicht ganz »ohne« war.

Jahrgangsstufen 4 bis 6, Indoor-Programm

Dauer >> 6 Stunden

Kosten >> 15,00 € pro Schüler*





Grabungs Camp Kalkriese

Ran an die Kelle, raus auf die Grabung!

Sensationsfunde und aufsehenerregende Artefakte aus der Antike – der Boden in Kalkriese ist für so manche Überraschung gut. Doch wie arbeiten Archäologen? Wie kommen die Funde und Befunde aus dem Boden? Und wie kommt man Ihnen überhaupt auf die Spur?

Hier werden Schüler selbst zu Forschern! Im Grabungscamp gibt es viel zu entdecken. Vier Grabungsflächen mit original nachgebildeten Befundsituationen der Ausgrabungen in Kalkriese warten darauf freigelegt zu werden. Archäologische Funde werden unter museumspädagogischer Anleitung ausgegraben.

Im neu eröffneten ForscherLabor schlüpfen die Schüler in die Rollen verschiedener Wissenschaftler. Auf spielerische Weise wird das spannende Zusammenspiel verschiedener Wissenschaftszweige wie Archäologie, Anthropologie und Botanik vermittelt.

Die Programme im Grabungscamp fördern das fächerübergreifende Lernen und unterstützen Kompetenzen wie das eigenverantwortliche, selbstständige Arbeiten. Die SchülerInnen agieren in Arbeitsgruppen und erarbeiten und präsentieren gemeinsam die Ergebnisse. Auswahl und Gestaltung der einzelnen Arbeitsstationen berücksichtigen unterschiedliche Fähigkeiten der Schüler.



Graben, forschen, Zusammenhänge entschlüsseln!

Neben den Archäologen arbeiten viele andere Wissenschaftler daran, ein möglichst vollständiges Bild der Vergangenheit zu rekonstruieren. Die Schüler erfahren, wie eine Fundstelle entdeckt wird und welche Wissenschaftszweige, von der Numismatik über die Botanik bis hin zur Zoologie, bei der Grabung und der Auswertung der Funde und Befunde mitwirken.

Jahrgangsstufen 8 bis 13

In- und Outdoorprogramm, April bis Oktober

Dauer >> 120 Minuten Kosten >> 8,00 € pro Schüler*

Ein Projekttag im GrabungsCamp

Mit Schaufel auf Entdeckung!

Der Boden ist ein leidenschaftlicher Sammler und birgt unzählige Geheimnisse. Geduld ist gefragt, denn die Funde müssen mit Schaufel und Kelle vorsichtig freigelegt werden.

Dabei lernen die Schüler, wie Archäologen aus den Funden und Befunden die Geschichte zu rekonstruieren.

Jahrgangsstufen 1 bis 4

In- und Outdoorprogramm, April bis Oktober

Dauer >> 90 Minuten Kosten >> 6,00 € pro Schüler*

Achtung Funde – wir graben aus!

Als Schwerpunkt des Programmes lernen die Schüler die Arbeit auf einer archäologischen Grabung kennen. Im ForscherLabor werden die Funde bestimmt. Es wird der Frage nachgegangen, in welchem Zusammenhang die Funde aus Kalkriese mit der römischen Expansion stehen.

Jahrgangsstufen 5 bis 7

In- und Outdoorprogramm, April bis Oktober

Dauer >> 120 Minuten Kosten >> 8,00 € pro Schüler*

Als Archäologe auf den Spuren der Varusschlacht

In dem Programm wird die Arbeit eines Archäologen vom Einmessen der Grabungsflächen bis zur wissenschaftlichen Auswertung nachvollzogen. Die Schüler legen Funde und Befunde frei, vermessen, zeichnen und beschreiben sie. Im ForscherLabor werden einige Objekte mit den Methoden verschiedener Wissenschaften datiert und untersucht. Die Schülergruppen stellen sich gegenseitig ihre Ergebnisse vor, die sie in einer abschließenden Diskussion zusammentragen, um gemeinsam Rückschlüsse auf das Geschehen vor 2000 Jahren zu ziehen.

Bei einer Führung durch die Dauerausstellung und den Park begegnen die Schüler einigen Funden, die sie zuvor untersucht haben, im Original.

Jahrgangsstufen 7 bis 13

In- und Outdoorprogramm, April bis Oktober

Dauer >> 6 Stunden Kosten >> 15,00 € pro Schüler*

Führungen und Programme für Schulklassen

Kalkriese: Auf den Spuren von Römern und Germanen

Anhand aktueller Forschungsergebnisse werden Ausstattung, Bewaffnung, Technik und Kampfstrategien der Römer und Germanen vorgestellt. In praktischen Übungen lernen die Schüler die militärischen Stärken und Schwächen beider Seiten kennen und untersuchen die strategische Bedeutung der Wallanlage. Der Besuch der Dauerausstellung rundet die Führung ab.

Jahrgangsstufen 4 bis 7, Outdoor-Programm

Dauer >> 90 Minuten

Kosten >> 6,00 € pro Schüler*

Nicht nur Schlachten und Kriege – das Leben der Römer und Germanen vor 2000 Jahren

Im Mittelpunkt stehen das Leben und der Alltag der Römer und Germanen. Wie haben sie gewohnt? Wie waren sie bekleidet? Was haben sie gespielt? – So lauten die Fragen, die wir gemeinsam beantworten werden. Mitmachen und Anfassen sind ausdrücklich erwünscht.

Jahrgangsstufen 1 bis 13, Indoor-Programm

Dauer >> 90 Minuten

Kosten >> 6,00 € pro Schüler*



Kalkriese ... total

Diese Führung bietet einen Überblick zur Varusschlacht und zu den archäologischen Forschungen in Kalkriese. Sie umfasst eine historische Einführung, den Besuch der Dauerausstellung sowie vom Turm aus die Erläuterung der Landschaft und des Parkkonzeptes.

Auf Wunsch kann auch das Thema Rezeptionsgeschichte als Schwerpunkt gewählt werden.

Jahrgangsstufen 5 bis 13, Indoor-Programm

Dauer >> 90 Minuten

Kosten >> 6,00 € pro Schüler*

Ein feuriges Erlebnis

Vor 2000 Jahren gab es weder Feuerzeug noch Streichhölzer. Feuer brauchte man aber trotzdem. Ein Experiment zum Mitmachen an der Feuerstelle im Germanenwald.

Jahrgangsstufen 5 bis 13, Outdoor-Programm

Dauer >> 90 Minuten

Kosten >> 7,00 € pro Schüler*



Glücksbringer aus Kalkriese

Glück fiel auch vor 2000 Jahren nicht einfach vom Himmel. Die Germanen hatten Glücksbringer aus Geweih. Beim Nachbau dieser Amulette lernen die Schüler das Material Geweih und die Arbeit mit dem Drillbohrer kennen.

Jahrgangsstufen 5 bis 13, Indoor-Programm

Dauer >> 90 Minuten

Kosten >> 7,00 € pro Schüler*

Geschichten erzählen – Geschichte erleben

Eine Geschichte und eine geheimnisvolle »Schatztruhe« begleiten die Kinder auf eine Reise in die Vergangenheit. Gemeinsam mit Sigurd und Laetitia erleben sie, wie Römer und Germanen vor rund 2000 Jahren lebten und wie es zur Varusschlacht kommen konnte.

Jahrgangsstufen 1 bis 4, Indoor-Programm

Dauer >> 90 Minuten

Kosten >> 6,00 € pro Schüler*

Mahlzeiten an der Feuerstelle

Ob Puls [die typische Legionärskost] oder Frikassee, Gemüsebrühe oder Hirsebrei – zubereitet wird eine römische oder germanische Mahlzeit, zum Probieren oder zum Sattessen! Gekocht und gegessen wird an der offenen Feuerstelle.

Jahrgangsstufen 5 bis 13, Outdoor-Programm, April bis Okt.

Dauer >> 2 bis 2,5 Stunden

Kosten >> zwischen 6,00 und 9,00 € pro Schüler*

Bewegt auf Römerspuren

Nach einer Führung oder einem museumspädagogischen Programm freier Wahl erfahren Kinder und Jugendliche in einem abenteuerlichen Bewegungsparcours die Bedeutung der individuellen menschlichen Stärken und Schwächen. Von Erlebnispädagogen betreut und altersstufengerecht angeleitet, erleben die Schüler im Niedrigseilgarten spielerisch die eigene Leistungsfähigkeit.

Jahrgangsstufen 1 bis 4 oder 5 bis 7, Outdoor-Programm

Buchbar nur in Kombination mit einem museumspädagogischem Programm

Dauer >> 90 Minuten museumspädagogisches Programm plus 60 Minuten Bewegungsparcours

Kosten >> 4,00 € pro Schüler*

zuzüglich der Kosten für das Erstprogramm

***Alle Führungspreise verstehen sich inklusive Eintritt. Führungen dürfen nur vom Museumspersonal durchgeführt werden. Währenddessen liegt die Aufsichtspflicht bei den Begleitpersonen.**

Kombi-Tipp

Alle museumspädagogischen Programme können mit einem weiteren Schulklassenangebot vergünstigt kombiniert werden.



Zeitsprung – von der Schulbank ins Römerlager

Bei diesem museumspädagogischen Programm haben Schulklassen die Möglichkeit, im Museumspark zu übernachten. Für die Schülerinnen und Schüler geht es einen Tag und eine Nacht auf eine Reise in die Vergangenheit. Im Mittelpunkt des 24-stündigen Programms steht das Lagerleben eines römischen Legionärs. Außerdem sind verschiedene museumspädagogische Angebote wie das Herstellen von Zahnpulver oder römische Spiele in den Tagesablauf integriert, die frei aus einem Angebot gewählt werden können.

Geeignet als Projekttag der Jahrgangsstufen 5 und 6, Outdoor-Programm, Mai bis September

**Dauer >> 24 Stunden Zeltlager
plus 60 Minuten Bewegungsparcours**

Kosten >> 50,00 € pro Schüler*

Projekttag

Ein Tag als Legionär

Den Alltag eines römischen Legionärs einmal hautnah erleben! Nach einer Einführung in der Dauerausstellung geht es hinaus in den Museumspark. Ein Zeltlager wird eigenhändig aufgebaut und befestigt, dann geht es ans Vermessen und Schanzen, Marschieren und Trainieren. Nach einem arbeitsreichen Tag freuen sich alle auf eine stärkende Legionärsmahlzeit – aber auch die muss erst einmal gemeinsam zubereitet werden.

Geeignet als Projekttag der Jahrgangsstufen 4 bis 6, Outdoor-Programm, Mai bis September

Dauer >> 6 Stunden

Kosten >> 15,00 € pro Schüler*

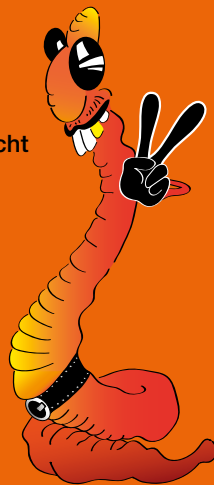
Und für zwischendurch: »Spurensucher« oder »UNDERCOVER-Agent« – zwei tolle Gelände-Rallyes im Museumspark

Für die Zeit zwischen den Programmen stehen für Schulklassen zwei Rallyes durch den Park zur Wahl: Beim Spurensucher dreht es sich um die Rätsel der Varusschlacht und bei der UNDERCOVER-Rallye geht es zusammen mit unserem Informanten Mr. Reagan Wurmsky auf eine Erkundungstour in den Boden.

Jahrgangsstufen 3 bis 7

Dauer >> ca. 45 bis 60 Minuten

Kosten >> 1,00 € pro Schüler



VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND MUSEUM UND PARK KALKRIESE

Venner Straße 69, 49565 Bramsche-Kalkriese
Tel: 05468 9204-0, www.kalkriese-varusschlacht.de



Öffnungszeiten

April bis Oktober

täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr

November bis März

Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr
an Montagen geschlossen

Eintritt

90/120-Minuten-Programm >> 6,00/8,00 € pro Schüler
mit Materialbedarf >> 7,00 bis 9,00 € pro Schüler

6-Stunden-Projekttag >> 15,00 € pro Schüler

Alle museumspädagogischen Programme können mit einem weiteren Schulklassenangebot vergünstigt kombiniert werden.

Das zweite Programm kostet dann nur 4,00 € pro Schüler
[ggf. 1,00 bis 3,00 € Materialbedarf]

Newsletter für Lehrkräfte

Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Als neuen Service bieten wir den zweimal jährlich erscheinenden Newsletter an. Melden Sie sich an unter:

<http://www.kalkriese-varusschlacht.de/service/newsletter/lehrer/>

Buchung von Schulklassenangeboten

Buchungsservice

Tel: 05468 9204-200 – oder hinterlassen Sie eine Nachricht.
E-Mail: fuehrungen@kalkriese-varusschlacht.de

Reservierungen im Gasthaus VARUSSCHLACHT

Tel: 05468 9396-0, gasthaus-varusschlacht@gmx.de

Stand: November 2017; Änderungen vorbehalten

Partner von

Kulturpartner

